Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **106 (1988)**

Heft 11

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

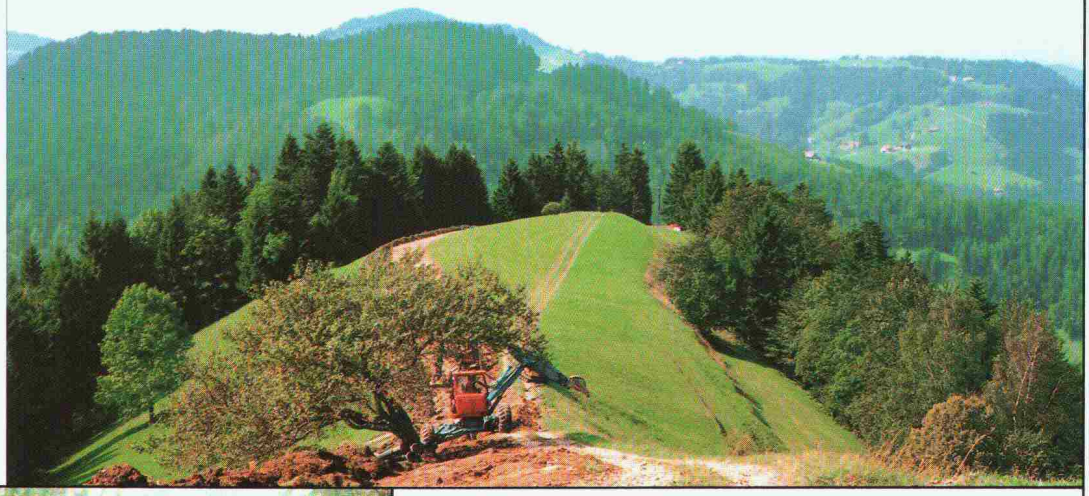
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Buderus

PROBLEMLÖSUNG FZM

Die Strahlegg ist ein Aussichtspunkt auf rund 1050 m Höhe im Zürcher Oberland. Zur Versorgung des Touristenrestaurants und der umliegenden Bauernhöfe muss Trinkwasser aus einem Reservoir im Tal um mehr als 300 m in die Höhe gepumpt werden.





Rohrverlegung unter erschwerten Bedingungen im Steilhang. Deutlich erkennt man die problematischen Bodenverhältnisse. Dennoch konnte aufgrund des FZM-Panzers der Rohre auf den Kieskoffer verzichtet werden.

Fertiggestellte, schubgesicherte Muffenverbindung. Der Schrumpfschlauch schützt Rohrspitzende und Muffenstirn – die allein nicht mit FZM beschichtet werden – sowie die der Muffe vorgelagerte Schubsicherung TIS-K. Wahlweise kann anstelle des Schrumpfschlauches auch eine Gummimanschette verwendet werden.



Projekt:
Pumpleitung Strahlegg
810 m DN 100 mm
Bauherr:
Amt für Gewässerschutz und Wasserbau des Kantons Zürich (AGW)
Problematik:
- Leitungstrasse grösstenteils in unzugänglichem und steilem Gelände
- schwierige Druckverhältnisse (bis PN 40)
- Wahrscheinlichkeit von Druckschlägen gross
- inhomogene, aggressive Bodenzusammensetzung entlang des Leitungsgrabens

Problemlösung:
Steckmuffendruckrohre (TYTON) aus duktilem Gusseisen von BUDERUS, Klasse K 10
Innenbeschichtung: Zementmörtel (ZM)
Aussenbeschichtung: Flammverzinkung mit Faserzementmörtelumhüllung (FZM) und Bitumendeckbelag. (Bei FZM kann der sonst unerlässliche Kieskoffer eingespart werden.)
Muffenschutz: Schrumpfmuffe Raychem
Schubsicherung: TIS-K. Sie gewährleistet die benötigte hohe Zugfestigkeit bei geringen Mehrkosten für Material und Montage.

WERNER HAGENBUCHER
Technische Vertretungen
Waldegg 1, 8126 Zumikon
Telefon 01 301 17 92
Telex 823 616

Studio Plone AG